

# BÜRGERINFO - GEMEINDE STAHNSDORF

## Drucksache B-19/077 - Beschlüsse

<b>Betreff:</b>	Erstellung eines Integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes (INSEK) für die Gemeinde Stahnsdorf		
<b>Status:</b>	öffentlich	<b>Drucksache-Art:</b>	Vorlage zur Beschlussfassung
<b>Einreicher:</b>	BM - KPE		
<b>Federführend:</b>	BM - KPE	<b>Bearbeiter/-in:</b>	Lorenz, Astrid
<b>Beratungsfolge:</b>			

Gemeindevertretung Stahnsdorf	Entscheidung
13.06.2019 Konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung Stahnsdorf	ungeändert

13.06.2019	Gemeindevertretung Stahnsdorf	ungeändert
------------	-------------------------------	------------

Der Vorsitzende ruft den TOP auf.

Der Bürgermeister erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Kümpel fragt nach, ob der Anstoß dieses Verfahrens alle übrigen schon laufenden Entwicklungsverfahren stoppen würde.

Der Bürgermeister versichert, dass die Gemeindevertretung mit diesem Beschluss keine ihrer Kompetenzen abgibt. Dieses Dokument ist allerdings für Dritte wichtig, die sich mit der Ortsentwicklung beschäftigen, um darauf zurückgreifen zu können.

Herr Mushack bittet um Auskunft, ob es lediglich darum gehe auszuschreiben, wer ein INSEK erstellen könne. Sollte es bereits um Inhalte gehen, plädiere er für eine Verweisung der Beschlussvorlage in die Fachausschüsse.

Der Bürgermeister stellt klar, dass es darum geht, über eine Ausschreibung jemanden zu finden, der den Prozess begleiten und entsprechende Referenzen vorweisen kann. Die Inhalte sind nur skizziert, um darzustellen was es ist und worum es geht.

Herr Mushack gibt **zu Protokoll**, dass in der Ausschreibung eine realistische Zeitschiene anzugeben sei, die ausreichend Zeit lässt und die die Entwicklung nicht hemmt.

Herr Weickert bittet um zeitnahe Informationen in den Gremien, sodass in den Fachausschüssen und Ortsbeiräten inhaltlich darüber diskutiert werden könne. In der Formulierung des letzten Satzes in der Begründung sollte seiner Ansicht nach die Schärfe gemindert werden.

Der Bürgermeister merkt an, dass dieser Eindruck nicht erweckt werden sollte. Es gehe erst einmal nur um eine grundsätzliche Verständigung für eine Vorarbeit und anschließende Prozessbegleitung in den Gremien.

Herr Huckshold **beantragt**, die Beschlussvorlage in die Ausschüsse zu verweisen.

Herr Michel stimmt Herrn Weickert zu. Seine Fraktion erachte dieses Vorhaben als sinnvoll, könne allerdings die Eile nicht nachvollziehen. Er erkundigt sich, ob durch die Deckung der Kosten für dieses Projekt, andere Planungen nicht vorangetrieben werden könnten.

Der Bürgermeister erwidert, dass die Summe nicht auf einmal fällig wird und der Haushaltsansatz ausreicht. Er bittet die Beschlussvorlage als Angebot nicht als Forderung zu verstehen.

An der weiteren Diskussion beteiligen sich Herr Perry, der Bürgermeister, Herr Kümpel, Herr Weiß und Herr Otto.

Der Bürgermeister sagt zu, nach Fertigstellung der Leistungsbeschreibung, diese allen Gemeindevertretern zukommen zu lassen. Im Nachgang haben die Fraktionen die Möglichkeit ihre Anregungen dazu mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis zum Antrag von Herrn Huckshold auf Verweisung in die Ausschüsse:

Ja-Stimmen: 12                      Nein-Stimmen: 12                      Enthaltungen: 1

Der Antrag wurde abgelehnt.

Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage:

Ja-Stimmen: 13                      Nein-Stimmen: 3                      Enthaltungen: 9

Die Gemeindevertretung Stahnsdorf beschließt, ein Integriertes Gemeindeentwicklungskonzept (INSEK) für die Gemeinde Stahnsdorf zu erarbeiten. Für die Erarbeitung des INSEK sind statistischen Daten zu allgemeinen Rahmenbedingungen, der demografischen Entwicklung (Bestandsanalyse und –bewertung incl. SWOT und Bevölkerungsvorausschätzung), das Leitbild der Gemeinde Stahnsdorf, das Integrierte Klimaschutzkonzept, die Flächennutzungsplanung, der Verkehrsentwicklungsplan, die Kita- und Schulbedarfsplanung usw. zu berücksichtigen. Im Rahmen der Erarbeitung des INSEK werden folgende Fachthemen näher untersucht:

- Städtebau und Denkmalpflege
- Wohnen
- Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Handel und Tourismus
- Verkehr und technische Infrastruktur
- Umwelt, Energie und Klimaschutz
- Bildung, Erziehung und Sport
- Kultur
- Soziales
- Identität, Bürgerengagement, Vernetzung, Teilhabe
- Finanzen.

Neben der Bestandsanalyse – und –bewertung sollen in allen Fachthemen strategische Entwicklungsziele formuliert und räumliche und thematische Handlungsschwerpunkte präzisiert werden. Anschließend erfolgt die Ableitung der zentralen Vorhaben und Schlüsselmaßnahmen, Bündelung fachlich übergreifender Einzelmaßnahmen, Formulierung und Abstimmung von Projekten und Maßnahmen, Priorisierung der Maßnahmen, Darstellung der Umsetzungsschritte und der Finanzierung.

Die Bürger der Gemeinde Stahnsdorf sollen bei der Erstellung des INSEK's eingebunden werden.

Abschließend wird das Integrierte Gemeindeentwicklungskonzept (INSEK) für die Gemeinde Stahnsdorf durch die Gemeindevertretung als informelle Planung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesenheit: 25 von 29 Abstimmberechtigten

Einstimmig / **mit Stimmenmehrheit**

Ja-Stimmen: 13                      Nein-Stimmen: 3                      Enthaltungen: 9

**Finanzielle Auswirkungen :**

<input checked="" type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein	<b>Haushaltsjahr: 2019</b>
-------------------------------------	----------------------------	----------------------------

Planmäßige / überplanmäßige / außerplanmäßige Ausgabe/ Einnahme (Zutreffendes unterstreichen)

Produktbezeichnung:	Landes-, Regional-, Raumordnung- und Ortsplanung	
Produkt:	Summe in EUR:	Aufwands- /Ertragskonto:
511000	ca. 100.000,00	5431000